



Annelie Buntenbach
(Mitglied des
geschäftsführenden
Bundesvorstandes)

Gemeinsamer Appell der Sozialversicherungen: Für eine nachhaltig solide Finanzierung

In einem – bislang einmaligen – gemeinsamen Appell haben die Spitzen der gesetzlichen Rentenversicherung, der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung sowie der Arbeitslosenversicherung CDU/CSU und SPD zu einer nachhaltig soliden Finanzierung der Sozialversicherungen aufgefordert <http://bit.ly/HWPWTn> (zu finden unter dgb.de/themen).

Der gemeinsame Appell gründet sich auf die Befürchtung, dass Union und SPD die Steuerzuschüsse kürzen und die Sozialversicherungen – insbesondere die gesetzliche Rentenversicherung – mit gesellschaftlichen Aufgaben belasten. Hintergrund ist die Überlegung aus den Koalitionsverhandlungen, die so genannte Mütterrente oder auch die „solidarische Lebensleistungsrente“ aus Beiträgen – und nicht, wie es richtig wäre, aus Steuermitteln – zu finanzieren. Eine Beitragsfinanzierung von diesen gesellschaftlichen Leistungen würde die Finanzierungsspielräume für wichtige Maßnahmen gegen Altersarmut extrem einschränken und dazu führen, dass die zurzeit hohen Rücklagen in kurzer Zeit zunichtegemacht wären.

Der Appell bedeutet jedoch nicht, dass notwendige Leistungsverbesserungen wie zum Beispiel bei der Erwerbsminderungsrente, den Übergangsregelungen oder dem Rentenniveau nicht finanzierbar wären. Im Gegenteil: Diese Verbesserung der Leistungen der Rentenversicherung ist dringend nötig und aus Beiträgen finanzierbar. Die vorhandenen Spielräume dürfen nur nicht durch falsch finanzierte, gesellschaftliche Zusatzaufgaben zerstört, sondern sollen weiter ausgebaut und der demografischen Entwicklung angepasst werden (Link zum DGB-Rentenmodell <http://bit.ly/1bXQ7Y1>).

Unser Team.

Doris Loetz	Heike Inga Ruppender, Maxi Spickermann, Petra Köhler	Ingo Nürnberger	Dirk Neumann	Knut Lambertin, Sonja König	Marco Frank	Dr. Hanns Pauli	Marina Schröder	Oliver Suchy
Sekretariat Annelie Buntenbach 24060-260	Sekretariat Sozialpolitik 24060-725 24060-743 24060-712	Abteilungsleiter Sozialpolitik	Alterssicherung Rehabilitation	Gesundheitspolitik Krankenversicherung	Pflege Selbstverwaltung	Arbeits- und Gesundheitsschutz	Unfallversicherung Arbeits- und Gesundheitsschutz	Politische Koordinierung Kampagnen Sozialpolitik